

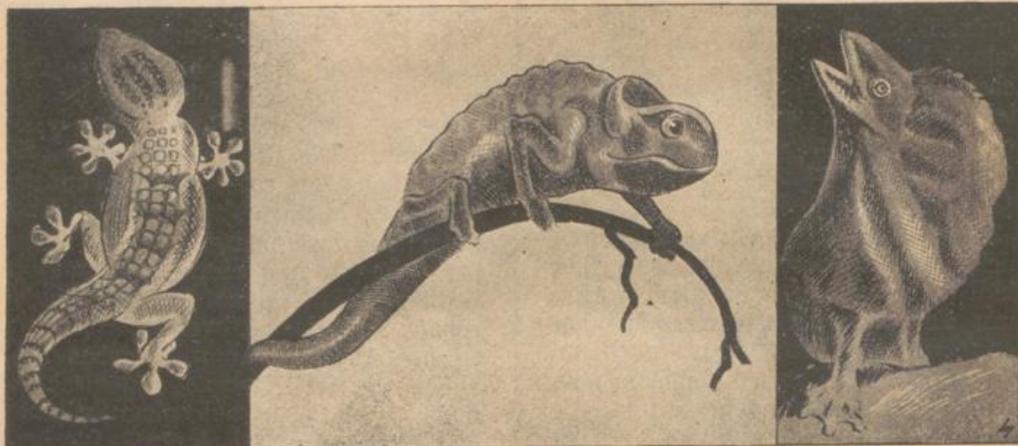
Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Jahresübersicht

und unter Zischen bläst es die Luft aus seinen verhältnismässig grossen Lungen; es hascht nach lebenden Beuten, wie Heuschrecken, Fliegen, Schmetterlingen und muss viel Hitze und Wasser haben. Das Chamäleon legt Eier, deren Ausbrütung 4 Monate dauert. Es misst ungefähr 15 Zentimeter (Länge des Leibes), lebt beson-

lidern und den Füssen. Letztere sind dergestalt gebaut, dass sie ihm erlauben, wie die Mücken, an den Decken zu laufen. Er ist ein grosser Insektenfresser, die er mit seiner flachen Zunge behende erhascht. Auch der Gecko kann sich unsichtbar machen, speziell aber dadurch, dass er sich leicht auf unebenen Flächen an-



Gecko

Chamäleon

Moloch Horridus

ders in Madagaskar, woselbst man einem Riesenschamäleon — Cham. Parsoni — begegnet, dessen Kopf zwei starke Hörner trägt.

Ein anderes Exemplar dieser Familie ist der Gecko. Er unterscheidet sich vom Chamäleon besonders durch Gebrechlichkeit seines Schwanzes, der aber sehr leicht nachwächst, manchmal an mehreren Stellen, ferner durch wesentliche Unterschiede in den Augen-

schmieg. Seinen Namen hat er von dem Ruf, den er, als einziger unter den Sauriern, ausstösst; er ist unschädlich und wie die meisten Eidechsen, sehr zutraulich. Die bekannteste Sorte ist die Tarentole (12—15 cm), die an den Ufern und auf den Inseln des Mitteländischen Meeres wohnt.

Der Grosse
Strassburger Hinkende Bote.

Jahresrundschau.

Unsere vorjährige Jahresrundschau endigte, als Ministerpräsident Doumergue, der grosse Patriot und Franzose, nach den tragischen Ereignissen des 6. Februar, noch am Ruder war. Er hatte eingesehen, dass eine gründliche Reform des Staates und der ver-

schiedenen Verwaltungen, denen die innere Politik obliegt, für die Stabilität des Landes unentbehrlich sei und er hatte beschlossen, das Parlament zu veranlassen, sich in Versailles zu versammeln, um daselbst die notwendigen Massnahmen zu beschliessen. Das Par-

lament indessen, auf seine Rechte bestehend, weigerte sich; wir bedauern diesen Entschluss, der den Sturz des Ministeriums Doumergue zur Folge hatte. Das neue Ministerium Pierre-Etienne Flandin versuchte ebenfalls das Problem der inneren Politik zu lösen, ohne jedoch an der derzeitigen Constitution irgend etwas ändern zu können. Es hat die Politik des Parteidemens und des nationalen

Zusammenarbeitens fortgesetzt und war bestrebt, gegen Arbeitslosigkeit, Lebenssteuerung, schlechten Absatz der Wein- und Getreideproduktion zu kämpfen; nach Aussen hin, hat es mit Italien, England und Russland Verträge abgeschlossen, die die Sicherheit Europas gewährleisten sollen, da dieselbe ständig durch

unsere Nachbarn im Osten bedroht bleibt. Am 10. März 1935 verkündete General Goering offiziell, dass ab 1. April desselben Jahres die Luftwehr zu den regulären Streitkräften des Reichs gehören würde; am 16. März zerriss dann der Führer feierlich den Versailler Vertrag durch Wiedereinführung der obligatorischen Wehrpflicht, wodurch die deutsche Armee in

Friedenszeiten, wieder 12 Armeekorps mit 36 Divisionen erreicht. Auch erklärte Hitler dem englischen Gesandten, dass seine politischen Forderungen die Aufhebung des polnischen Korridors, die Annektierung eines Teils der Tschechoslowakei, die Wiederherstellung des

deutsch-österreichischen Blocks, die Rückgabe der meisten deutschen Kolonien vorsähen. In Anbetracht dieser übertriebenen Anmassungen, müssen unbedingt die beteiligten Nationen eng zusammenhalten, um nicht nur in Europa, sondern auch auf der ganzen Welt, den Frieden zu sichern.

Angesichts der Ereignisse in Abessinien, woselbst der Gouverneur Bernard das Opfer eines Ueberfalls war und wo die ita-

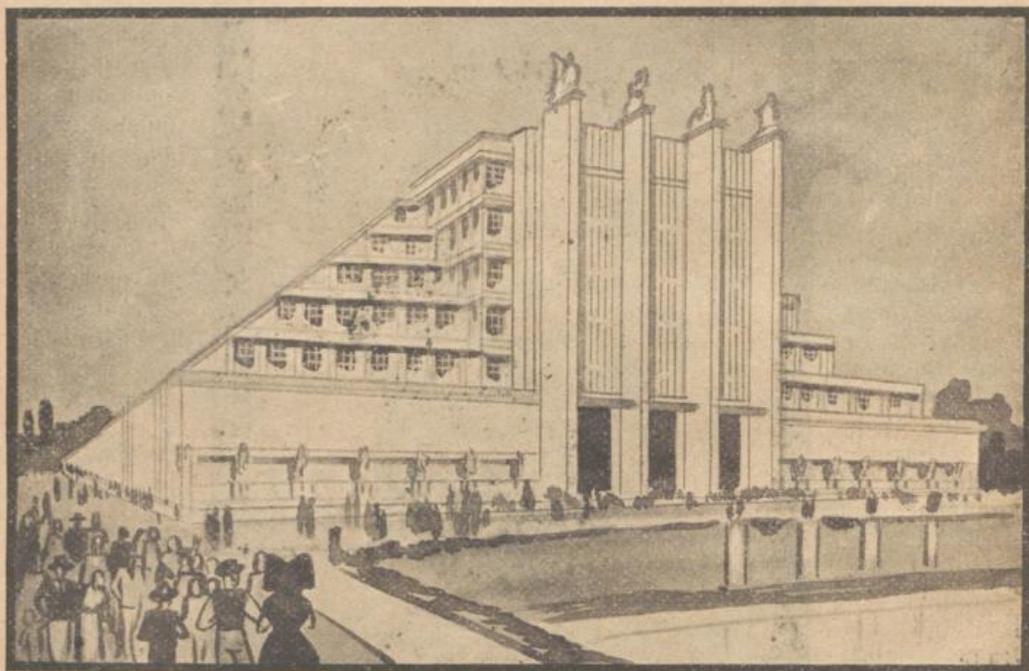
lienischen Truppen, welche die abessinisch-italienische Grenze bewachen, von abessinischen Soldaten angegriffen wurden — bleibt leider dieser Friede recht problematisch. — Griechenland ist stark erschüttert worden durch den Putschversuch der Anhänger des ehemaligen Präsidenten Venizelos; Revolution, die indessen rasch unterdrückt wurde



Alexander I. König von Jugoslawien am 9. Oktober 1934 in Marseille ermordet.

durch eine vollständige Niederlage der Aufrührer. — Im Zusammenhang mit der internationalen Politik stehen auch die Ermordungen zweier Staatsoberhäupter: Am 25. Juli 1934, diejenige des österreichischen Kanzlers Dollfuß in Wien, der von den Nazi erschossen wurde, am 9. Oktober 1934, jene des Königs Alexander von Yougoslavien durch einen feigen Mörder, der den ter-

Folge hatte. — Leider müssen wir aber immer wieder feststellen, dass die Beziehungen der Völker zueinander sehr gespannt bleiben: Japan und China beobachten sich gegenseitig; Sowjetrussland überwacht China, Japan und Deutschland; die Vereinigten Staaten verleugnen die Lehre Monroes und rüsten, angeblich gegen einen unbekanntem Feind, währenddessen Para-



Das Haupt-Gebäude auf der Internationalen Weltausstellung in Brüssel.

roristischen Sekten des Orients angehörte; König Alexander wurde in Marseille ermordet, als er zu Besuch nach Frankreich kam; Präsident Barthou, gleichzeitig Minister des Aeusseren, der den hohen Gast begleitete, teilte mit ihm sein Schicksal. Auch wir verneigen uns ehrfurchtsvoll an den Gräbern dieser beiden Helden, unschuldige Opfer ihrer schweren Pflichten. — Ein weiteres nennenswertes politisches Ereignis ist die Volksabstimmung, die die Rückkehr der Saar zu Deutschland zur

guay und Bolivien sich hartnäckig bekämpfen. — So ist denn die ganze Erde von politischen Kämpfen erschüttert und andererseits ist unser Erdenball aber auch von Erdbeben, Zyklonen, Ueberschwemmungen und sonstigen Verheerungen heimgesucht. Im Juli 1934 waren zu verzeichnen: Ueberschwemmungen in Polen, auf Korea, in Japan; im September war es eine schreckliche Wasserhose, der tausende Japaner zum Opfer fielen und 160 000 Häuser überflutete; im April forderte



Schöne Kuchen backen . . .

*ist kein Geheimnis mehr,
wenn man dazu Dr. OETKER'S BACKPULVER*

Backin

*verwendet, welches stets ein sicheres Gelingen
gewährleistet.*

Ausserdem empfehlen wir noch speziell unsere:

CRÈME ANGEL SUCRÉE

FLAN D'ALSACE ANGEL

ANGEL - CAKES

*Dr. Oetker's farbig illustrierte Rezeptbücher geben Ihnen viele Anregung zur Bereitung von Süßspeisen
und zum Backen von Kuchen, Torten und Kleingebäcken aller Art. «Backen macht Freude», 96 S. 1.75 fr.
«Dr. Oetker's Schulkochbuch», 150 Seiten 2.25 fr. «Cuire est un plaisir», 48 Seiten 1.50 fr. In allen
einschlägigen Geschäften erhältlich; wenn nicht vorrätig, gegen Einsendung von Marken an*

ADOLPHE ANCEL, S. A. - 30, Rue Lafayette - STRASBOURG-MEINAU

das Erdbeben von Formosa 2000 Tote und 30.000 Verwundete; dieser unheimlichen Liste müssen wir noch eine Reihe verstorbener Persönlichkeiten beifügen: im Juli 1934 starb Marschall Lyautey, ein heldenmütiger, umsichtsvoller Soldat und Verwalter, der lange Generalgouverneur von Marokko war

schall Pilsudski, der Befreier Polens, ein tüchtiger Soldat, dem die ganze Nation bei seiner Beerdigung eine ergreifende Huldigung erwies. Zum Schlusse wollen wir uns noch am Grabe unseres Landsmannes, des Prof. Carrié de Malberg verneigen, der ein hervorragender Jurist war, dessen Werk



Die Basilika in Lourdes worin die Feierlichkeiten des Triduums den Abschluss des Heiligen Jahres fanden.

und Frankreich ein mächtiges, wunderbares Reich zurückgelassen hat; fast gleichzeitig starb, jenseits des Rheins, Marschall Hindenburg, Reichspräsident, der ebenfalls ein bekannter Soldat war; im Oktober hatten wir dann abermals das Hinscheiden eines grossen Patrioten, des Präsidenten R. Poincaré zu beklagen, der, wie Marschall Lyautey, ein wackerer Lothringer war. Präsident Poincaré war mehrmals der Retter Frankreichs in schweren Zeiten gewesen. — Am 12. Mai verschied Mar-

« Contribution à la théorie générale de l'Etat », sehr bekannt ist. — In diesem Jahr werden auch mehrere dreihundertjährige Gedenktage gefeiert werden: zuerst das 300jährige Bestehen der von Cardinal Richelieu 1635 gegründeten « Académie Française »; am 24. März desselben Jahres starb in Nancy J. Callot, der berühmte Kupferstecher, dem wir zahlreiche originelle und stimmungsvolle Kompositionen zu verdanken haben, von denen viele « die Greuel des Krieges » darstellen. Fer-

Frischer Teint
Gesundheit
Hohes Alter

DURCH DEN EINZIGARTIGEN

SANKT URBANUS TEE
THE SAINT URBAIN



MACHEN AUCH SIE IHRE
KRÄUTER-KUR MIT DIESEM
VOLLKOMMENSTEN ALLEN
FRÜHSTÜCKSTEEES UND
GESUNDHEITSGETRÄNKE



VON UNVERGLEICHlichem
GESCHMACK
VON UNFREICHTER BEKOMMLICHKEIT

In allen Apotheken zu
Frs. **7.50** die Schachtel, die
Doppelpackung kostet nur Frs.
12.75.

Man hüte sich vor Nachahmungen
und verlange
im eigenen Interesse nur
die gesetzlich geschützte Marke



SAINT-URBAIN
THE

Schutzmarke

The
Saint-Urbain
UNIPHARMA
Sankt
Urbanus - Tee

Sankt Urbanus Tee

Ges.-Geschützt

Indikation:

Da dieser Gesundheits- und Familien-Tee das klassische Vorbeugungsmittel gegen Krankheiten aller Art darstellt, kann er jedermann empfohlen werden, insbesondere denen, welchen Vorbeugen nützlicher erscheint, wie Heilen.

Dieser Tee ist ein natürliches und deshalb unschädliches, unentbehrliches Hausmittel bei allen Krankheitserscheinungen, die ihre Ursache haben:

I. - In einer Verzögerung der Assimilation und des Stoffwechsels.

Verdauungsbeschwerden, Appetitmangel, Aufstossen, Blähungen.

II. - In einer Unzulänglichkeit der Sekretion der inneren Drüsen.

Leberleiden, Gallensteine, Gelbsucht, Leberkrämpfe, Fettleibigkeit, Zuckerkrankheit.

III. - In einer Darmträgheit und mangelhaften Diurese (Harnabsonderung).

Verstopfung, Hämorrhoiden, trüber Urin, harnsaure Diathese mit ihren Folgen: Rheumatismus, Gicht, Hexenschuss, Neuralgie.

IV. - In einer gestörten Blutzirkulation.

Frauenleiden, Blutandrang nach dem Kopfe, Ueberreiztheit, Migräne, Hautausschläge, Flechten, Nesselfieber, Furunkel.



Auf Grund dieser Tatsachen ist **SANKT URBANUS - TEE** das Vorzugspräparat all derer, die eine sitzende Lebensweise führen.

**Einen Versuch machen
heisst:
Ihn trinken
und schätzen.**

ner ist 1635 das Jahr der Einverleibung der Antillen und der Louisiana mit Frankreich. Auch eines militärischen dreihundertjährigen Datums müssen wir gedenken, nämlich der Bildung der Dragonerregimenter, die sich stets mit Lorbeeren bedecken: 1635 ward zuerst das Regiment « d'Enghien Cavalerie » gebildet, wovon eine Compagnie der Familie de Condé gehörte; das 2. Dragoner-Regiment ist aus dieser Formation hervorgegangen.

Am 26., 27. und 28. April fanden in Lourdes, unter dem Vorsitz des päpstlichen Legaten, dem Kardinal Pacelli, die Feierlichkeiten des Triduums ihren Abschluss. — Am 27. April erfolgte die feierliche Eröffnung der internationalen Weltausstellung in Brüssel durch König Leopold und Königin Astrid woselbst Frankreich ebenfalls ausstellt. — Am 16. Mai, wurde die Ausstellung italienischer Kunst im « Petit Palais » eröffnet durch die Organisatoren Graf Galeazzo Ciano, Schwiegersohn Mussolinis, Mgr. Maglione, päpstlicher Nuntius und dem Bürgermeister von Rom. — Am 23. Mai fand in Gegenwart des Präsidenten der Republik die Festlichkeit an Bord der « Normandie », dem grössten Personendampfer der Welt statt; er stellt « die Verwirklichung nationaler Arbeit dar, denn es gibt keine Provinz, keine Grosstadt, keine Industrie, keine nennenswerte Kunst, die nicht an dessen Vollendung mitgewirkt hat ».

Beim Erscheinen unseres Grossen hinkenden Boten findet -- vom 17.—21. Juli 1935 — der 10. Nationale Eucharistische Kongress in Strassbourg statt: es wird dies eine grossartige Manifestation aller Katholiken sein; eine Manifestation, die alle 2 Jahre in einer Stadt Frankreichs abgehalten wird; man rechnet mit einer Beteiligung von mehreren hunderttausend Teilnehmern.

Im Vorjahre haben wir unsere Jahresrundschau mit heissen Wünschen

zum Wohle Frankreichs geschlossen, vertrauend auf die Einsicht der Völker. Leider hat Deutschland den Versailler Vertrag zerrissen und die Völker Europas gezwungen, das Wettrüsten fortzusetzen, um deren Freiheiten gegen die immer noch so ränkesüchtigen Germanen zu verteidigen. Angesichts dieser Gefahr, gibt es nur ein Mittel: einig bleiben, um stark zu sein gegen den « Störenfried »; standhaft sein und den Forderungen eines Gegners nicht nachgeben, dessen Stärke eben in der Schwäche seiner Antagonisten besteht. Folgen wir dem Beispiel der Schweiz, die gelegentlich der « Affäre Berthold Jacob », ich in keiner Weise hat einschüchtern lassen und es verstanden hat, seinen Nachbarn ein würdiges und patriotisches Beispiel zu geben. Richten wir auch unsere Blicke auf die wackere Lothringerin, der Jungfrau von Domremy und bitten wir sie abermals unser Land, das auch sie so innig liebte, zu schützen. . .

Ja! *Sursum corda* . . . es lebe unser unsterbliches Frankreich!

*Der Grosse Strassburger
Hinkende Bote.*

Obstbäume- Waldpflanzen

sowie sämtliche Baumschul-Artikel
offeriert in bestbewurzelter

prima
Qualität



**Pépinières
Léon BECK**
STRASBOURG-CRONENBOURG

Tram 15 :-: Téléphone 20.72

2^b, route d'Oberhausbergen

Katalog mit Anfrage